

Es heißt nicht mehr nur das www, sondern nun auch die www, die

WOCHENENDWERKSTATT WINDENERGIE

Investieren Sie ein Wochenende in Ihre Ausbildung, in das Sammeln praktischer Erfahrungen, in eine Projektwerkstatt zum Thema Windenergie. Wir werden dann gemeinsam erarbeiten, was in dem abgebildeten Fünfphasenplan alles fehlt oder zumindest nicht sofort erkennbar ist. Wir laden Sie für zwei Tage ein, um mit uns gemeinsam ein Projekt zur Errichtung eines Windparks zu planen.

Der **BWE, Bundesverband Windenergie e.V.**

vertreten durch die Landesgeschäftsstelle Schleswig-Holstein
und

die **GPM, Deutsche Gesellschaft für Projektmanagement e.V.**

vertreten durch die Fachgruppe „Projektmanagement Windenergie“

möchten durch die Professionalisierung des Projektmanagements in der Windenergie und insbesondere durch die Nachwuchsförderung ihren Beitrag zum Gelingen der Energiewende leisten. Wer heute oder künftig in Projekten arbeitet, Projektmanagement liebt, gern über technische Herausforderungen nachdenkt und durch eigenes Engagement zu deren Lösung beiträgt, der wird im Windenergiesektor gebraucht. Ingenieure, Betriebswirte, Juristen und viele weitere Experten – ob Frau oder Mann, ob künftige Bachelor oder Master – formieren sich zu schlagkräftigen Projektteams. Von Windparks an Land und auf hoher See bis hin zu der Frage, wie kann Deutschland insgesamt die Energiewende nachhaltig meistern, sind unterschiedliche komplexe Projekte zu bewältigen.

Basierend auf Ihren Vorkenntnissen im Projektmanagement wollen wir an zwei Tagen mit Ihnen ein Projekt im Windenergiesektor planen. Entwickeln Sie ein Gefühl für Komplexität und Vertrauen in Ihre eigenen Fähigkeiten, an einem so großen Thema aktiv mitzuwirken.

Experten aus der Branche unterstützen bei der Wissensvermittlung und der Problemlösung. Wir versprechen eine sehr praxisnahe Erweiterung Ihrer Ausbildung und zwei Tage Spaß und gute Laune als Würze zwischen höchster fachlicher Anforderung. Den besten Teams winken attraktive Preise, wie z.B.

- eine individuelle Führung durch die Großkomponentenfertigung und -verladung der Firma Senvion,
- die Besichtigung inkl. Besteigung einer Windenergieanlage der neuesten Senvion-Generation,
- ein Sea Survival-Training für Offshore-Fans bei OffTEC und
- für herausragende Leistungsträger honorierte Praktikumsplätze bei der Projektierungsgesellschaft WKN AG, sowie zahlreiche Fachbücher.

Sie sind ein vierköpfiges interdisziplinäres Projektteam?

Dann melden Sie sich bis spätestens zum **Freitag, den 13.05.2016** an.



erstes Turmsegment



zweites Turmsegment



Gondel drauf



Nabe ran



Rotorstern - fertig!

Nennen Sie 99 Projektaktivitäten, die nicht zu erkennen sind

Organisatoren:



Vielen Dank den Unterstützern:



Wann?

Nach dem Abschluss der Klausuren des Sommersemesters und noch bevor die Ferien so richtig beginnen.

Start: **Freitag, den 22. Juli 2016** um 13:00 Uhr

Ende: **Samstag, den 23. Juli 2016** nach der Prämierung um 14:30 Uhr

Wo?

Wenn schon in Norddeutschland, dann richtig im Norden! Wir treffen uns im **artefact PowerPark** (www.artefact.de) in Glücksburg an der Ostsee. Eine genaue Anfahrtsbeschreibung für Autofahrer folgt mit der Anmeldebestätigung. Bahnreisende können mit einem Shuttle vom Bahnhof Flensburg abgeholt werden.

Wer?

Eingeladen sind 4-köpfige Projektteams aller norddeutschen Hochschulen, d.h. aus Schleswig-Holstein, Mecklenburg-Vorpommern, Hamburg, Bremen und Niedersachsen. Die Teams können sich über Ihre Universität, Hochschule oder Fachhochschule anmelden. (Siehe Anmeldeformular und Ausschreibungsregeln.)

Kosten?

Der Unkostenbeitrag beträgt **100,- € pro Team** und deckt

- die Teilnahme an der Wochenendwerkstatt inkl. durchgehender fachlicher Expertenbetreuung
- Übernachtungsmöglichkeit und Vollverpflegung

Ausschreibungshinweise:

Eingeladen und teilnahmeberechtigt sind 4-köpfige Studententeams, die folgende Anforderungen erfüllen:

- Gemischte Teams (mindestens zwei verschiedene Studienrichtungen oder zwei verschiedene Jahrgänge)
- Gemischtgeschlechtliche Teams (m/w)
- Nachgewiesene Grundkenntnisse im Projektmanagement (Hochschulausbildung, Praktikum, studentische Projektarbeit o.ä.) Im Zentrum der Wochenendwerkstatt steht die Übung im komplexen Anwendungsfall, sodass Grundkenntnisse im Projektmanagement schon mitgebracht werden müssen.
- Wichtig ist eine überregionale Vernetzung, d.h. die jeweils erste Anmeldung aus jedem norddeutschen Bundesland ist bei Erfüllung aller sonstigen Kriterien gesetzt. Innerhalb der Bundesländer wird jede neue Hochschule einem zweiten Team einer bereits gemeldeten Hochschule vorgezogen. Darüber hinaus gilt das sogenannte „Windhundverfahren“, d.h. die Reihenfolge der eingehenden Anmeldung. Wir bitten um Verständnis für die begrenzten Räumlichkeiten.
- Ein vollständiges Projektteam besteht aus genau 4 Teammitgliedern, nicht mehr oder weniger. Sollte eine der angemeldeten Personen erkranken, kann selbstverständlich ein Vertreter das Team auffüllen.
- Die Teilnahmegebühr deckt – ergänzend zu den Sponsorenaufwendungen – die Kosten für die Übernachtung, sowie die Vollverpflegung zu den Mahlzeiten, d.h. eigenverantwortliche An- und Abreise.
- Die erstplatzierten Projektteams und ggf. herausragende Leistungsträger werden prämiert. Alle weiteren Teams erhalten eine Teilnahmebestätigung. (Es besteht kein Anspruch auf einen Preis. Die Entscheidung der Jury wird begründet, ist aber nicht anfechtbar.)
- Dozentenhinweis: Sollte die Teilnahme im Rahmen der Hochschulausbildung angerechnet werden können (ECTS), fragen Sie uns gern nach Art und Umfang der inhaltlichen Themenschwerpunkte.

Organisatoren:



Vielen Dank den Unterstützern:

